

[11700] In den nächsten Tagen versende ich als neu:

Grundriss
der
Pathologischen Histologie
mit besonderer Berücksichtigung
der Untersuchungsmethodik

von
Dr. Anton Weichselbaum,
a. ö. Professor der Pathologischen Anatomie
und Vorstand der Lehrkanzel für Patholog.
Histologie und Bacteriologie in Wien.

Mit 221 zum Theil farbigen Figuren in
Holzschnitt und Zinkographie, sowie 8 Tafeln
in Lithographie und Lichtdruck.

= Preis 20 M.; gebunden 22 M. =

Seit dem für seine Zeit klassischen Werke
von Rindfleisch ist auf diesem Gebiete medi-
zinischer Thätigkeit kein vollwertiges Werk
erschienen, obwohl gerade hier — auf dem
Felde der durch das Mikroskop zu erforschen-
den Krankheitserscheinungen — durch die
Arbeiten des letzten Jahrzehntes und nament-
lich durch die Bakteriologie ein totaler Um-
sturz hervorgerufen worden ist.

Das Werk dieses hervorragenden Vertreters
der neueren medicin. Forschung wird von allen
klinisch Arbeitenden als Lehrbehelf zugezogen
werden, unso mehr als auch bei Herstellung
der hier besonders wichtigen Abbildungen keine
Mühe und keine Kosten gescheut worden sind.

Ich kann nur beschränkt in Kommission
liefern, stelle aber Handlungen, die für wissen-
schaftliche Medizin Absatz haben, gern Exem-
plare auf kürzere Zeit zur Verfügung.

Die Krankheiten
der Mundhöhle, des Rachens
und der Nase.

Mit Einschluss der Rhinoskopie
und der
localtherapeutischen Technik für prak-
tische Aerzte und Studierende.

Von
Dr. Philipp Schech,
Professor an der Universität in München.

Mit 48 Abbildungen.
Vierte umgearb. und verbesserte Auflage.

Preis ca. 7 M.

Dies allgemein bekannte, vorzügliche Werk
bedarf keiner Empfehlung; — die neue Auflage

ist zum guten Teile vollständig neu be-
arbeitet und bis auf die neueste Zeit ergänzt.

Naturexperimente
am Gehirn.

Von
Hofrath Professor Meynert.
Vortrag
gehalten in der Wanderversammlung des
Psychiatrischen Vereins in Graz.

(Separat-Abdruck.)
= Preis 60 J. =

Zur
nativistischen Behandlung
des
Tiefensehens.

Von
Dr. Adolf Stoehr,
Privatdocent für theoretische Philosophie an
der Universität in Wien.

Preis 1 M.

Diese philosophische Arbeit hat auch für
Physiologen und Ophthalmologen Interesse.

Ich bitte um freundliche Verwendung.

Wien, 12. März 1892.

Franz Deuticke's Verlag.

[11596] In den nächsten Tagen erscheint in
unserem Verlage:

Videant.

Ernste Betrachtungen zur Beamten-
und Lehrergehaltsfrage.

Von
Victor Ehrlich.

Motto:
Des Staates Wohl ist
das oberste Gesetz.

Preis 30 J ord., 20 J netto und 11/10
gegen bar.

Das Schriftchen behandelt die augenblick-
lich im Vordergrund des öffentlichen Interesses
stehende Frage der Regulierung der Beamten-
und Lehrergehalte in Bayern und wird gewiss
in den beteiligten Kreisen grosses Aufsehen
erregen.

München, im März 1892.

Münchener Handelsdruckerei und
Verlagsanstalt M. Poessl.

[11595]

Bertha von Suttner,
An der Riviera.

Roman in zwei Bänden.

Preis geh. 8 M.; fein geb. 10 M ord.,
gelaugt am 17. März in Leipzig zur
Ausgabe.

Die erste Auslieferung findet nur in
Leipzig statt. Sie wollen deshalb Ihrem
Herrn Kommissionär Auftrag bezügl. der
Beförderung zukommen lassen, da direkte
Zusendung unsererseits am Tage der Aus-
gabe nicht erfolgen kann.

Die Barbestellungen sind schon vor Er-
scheinen in solcher Anzahl eingelaufen, daß
es uns auch leider nicht möglich ist, vor
der Hand an die Ausführung der massen-
haft eingegangenen Kommissions-Bestellungen
zu denken.

Wir erlauben uns deshalb noch ein-
mal auf unser Anerbieten zurückzukommen,
Ihnen bis 15. April 1 Probeexemplar
mit 50% gegen bar, weitere Exemplare
mit 40% und 7/6 gegen bar zu liefern
und ersuchen Sie in Ihrem Interesse davon
Gebrauch zu machen.

Die Herren Sortimenten möchten wir
besonders noch auf die gebundene Aus-
gabe (Einband der Hofbuchbinderei von
Gustav Frischke in Leipzig) aufmerksam
machen. — In Originalband gebundene
Exemplare sind auch in den Barfortimenten
von K. F. Koehler, L. Stadmann und F.
Boldmar in Leipzig, sowie Friese & Lang
in Wien vorrätig.

Mit der Bitte um fortgesetzt thätige
Verwendung für die ungemein absatzfähige
Roman-Novität empfehlen wir uns Ihnen

Hochachtungsvoll

Mannheim.

J. Bensheimer's Verlag.